

Merkblatt für Teilnehmende und Erziehungsberechtigte

(Aufsichtspflicht und Verhaltensregeln der Schwimmabteilung des TuS 05 Daun e.V.)

Trainings-/ Schwimmzeiten

Das Training richtet sich nach den Schulferien. Trainingszeiten nach Feiertagen und an beweglichen Ferientagen werden gesondert geplant. Unpünktliches Erscheinen oder frühzeitiger Abbruch hindert den Trainingsablauf und kann zum Ausschluss vom Training führen. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage hinterlegt, unter:

- [Schwimmen lernen in der Schwimmabteilung des TuS 05 Daun e.V.](#)
- [Training in der Schwimmabteilung des TuS 05 Daun e.V.](#)

Sportstätte

Die Einrichtungen des Badbetreibers, insbes. Vorraum, Umkleiden, Toiletten, Schwimmhalle und Verkehrswege sind sauber und wie vorgefunden zu verlassen. Die Sportler sorgen gemeinsam für das Aufräumen der Halle, den Abbau der Trennleinen und Wegräumen evtl. genutzter Trainingshilfen. Folgende Badzeiten sind einzuhalten:

- Der Zugang zu den Umkleiden ist frühestens 10 Minuten vor Trainingsbeginn, der Zugang in die Schwimmhalle frühestens 5 Minuten vor Trainingsbeginn möglich.
- Das Verlassen der Wasserfläche erfolgt abhängig von der benötigten Abbau- und Aufräumzeit. Das Verlassen der Schwimmhalle, pünktlich zum Trainingsende. Die Umkleiden sind spätestens 15 Minuten nach Trainingsende zu verlassen.

Ausnahme: Nach der letzten (vierten) Trainingseinheit am Freitagabend, ist das Hallenbadgebäude um spätestens 21:55 Uhr zu verlassen.

Umkleideräume

Das Badpersonal und die ÜbungshelferInnen sind nicht berechtigt Zugang zu gewähren, dies erfolgt ausschließlich durch die ÜbungsleiterInnen (Trainer). Sind bereits Trainer in der Halle, dürfen Teilnehmer die Umkleiden entsprechend der Zeitregeln, betreten. Bei geschlossenem Drehkreuz: Bitte von außen vor dem Drehkreuz, zur Freischaltung durch das Badpersonal, am Schwimmmeisterraum anklopfen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ziehen sich in den Sammelumkleiden um. Gemischtgeschlechtliche Eltern-/Kindpaare und Erwachsene ziehen sich nachrangig zu Trainern und HelferInnen in den Einzelumkleiden um.

Aufsichtspflicht (Wasseraufsicht)

Die Aufsichtspflicht über Vereinsmitglieder obliegt allein den ÜbungsleiterInnen des TuS-05-Daun. Sie beginnt mit Betreten und endet mit Verlassen der Schwimmhalle. Vorhalle, Umkleideräume und Toiletten unterliegen nicht der Aufsichtspflicht. Das Badpersonal darf lediglich bei drohenden Gefahren eingreifend tätig werden. Begleiten Sie Kinder und Jugendliche, wenn nötig rechtzeitig und entsprechend den Trainings-/Schwimmzeiten in die Schwimmhalle und aus dem Hallenbad. Bei Verhinderung der Übungsleiter oder kurzfristigen Badausfällen, findet kein Training statt, bitte beachten Sie dies beim Absetzen von Kindern vor der Halle. Jugendliche dürfen den Aufsichtsbereich des Übungsleiters nur in Ausnahmefällen und mit schriftlicher Einwilligung eines Erziehungsberechtigten vorzeitig verlassen.

Hygiene

Auf Grund bakterieller Gefahren sind ab den Umkleideräumen Straßenschuhe untersagt und Badeschuhe erwünscht. Haare und Körper sind vor dem Training insbesondere von Schweiß, Haargel, Makeup und nach dem Training von Schmutzpartikeln und chemischen Stoffen zu reinigen. Nahrungsmittel und Kaugummis sind im Hallenbereich verboten. Schwimmbecken und Duschen sind keine Toiletten.

Baderegeln

Baderegeln gelten grundsätzlich auch während der Trainingszeiten. Diese betreffen im Allgemeinen das Verhalten, die Hygiene und die Sicherheit der Teilnehmenden:

[Baderegeln Selbstrettung und einfache Fremdrerettung](#)

Gesundheit

Kranke und in ärztlicher Behandlung stehende TeilnehmerInnen sind vom Training ausgeschlossen. Dies betrifft unter anderem:

- Grippe, Masern, usw.
- Fußpilz, Warzen, usw.
- Röhrrchen im Ohr, Gipsverband
- Impfungen (kürzer zwei Tage)

Bei eventuell vorhandenen körperlichen Beeinträchtigungen, wie z. B. Herzfehler usw., bitten wir um schriftliche Mitteilung der zu berücksichtigenden Trainingsbelastung. Im Zweifelsfall ist eine Teilnahme am Training nur mit ärztlichem Attest möglich.

Sicherheit und Abläufe

Auf Grund von Rutschgefahr sollten in Nassbereichen Badeschuhe getragen werden. Sprünge ins Wasser sind nur erlaubt wenn diese von Übungsleiter(innen) oder –helfer(innen) freigegeben wurden und das Wasser tief genug und frei ist. Den Anweisungen der aufsichtführenden Personen, sowie Hallenpersonal ist unbedingt Folge zu leisten. Wasserstöße und mutwilliges Untertauchen sind verboten. Körperschmuck (z. B. abgerissene Ohrringe), Armbanduhren und Schrankschlüssel bergen Gefahren, sie sind vor dem Training abzulegen. Glasbehälter insb. Glasflaschen sind im Schwimmbad verboten, Plastik und PET ist erlaubt.

Trainingsbekleidung

Ein angemessenes Training ist nur durch angemessene Trainingskleidung möglich. Hierzu gehören:

- enganliegende Trainingsbekleidung (Badeshorts und Bikini sind nicht zugelassen und hindern das Erlernen des benötigten Wasserfühls).
- Haargummi-/bänder (Haare dürfen das Training nicht beeinträchtigen)
- Schwimmkappe
- Schwimmbrillen (keine Taucherbrillen) unterstützen die Sicht unter Wasser und reduzieren Augenreizung durch chemische Mittel.
- Badeschuhe

Diebstähle

Es besteht keine Haftung für jeglichen Verlust von Eigentum. Trainingstaschen können in der Schwimmhalle abgestellt werden. Wertsachen bitte zu Hause lassen.

Wettkämpfe

Siehe: [Merkblatt für WettkampfschwimmerInnen](#)

Ansprechpartner

ÜbungsleiterInnen/TrainerInnen

- Dennis Gärtner
- Nina Meeth
- André Nöllen
- Vanessa Schenk
- Gilbert Mäckler

ÜbungshelferInnen

- Dennis Becker
- Amelie Heibges
- Leonie Schumacher
- Carsten Spies
- Julie Gärtner
- Sandra Heibges
- Mathias Meyer
- Caroline Steudter
- Agnes Triller

Kontakte

- Abteilungsleiter: Dennis Gärtner dennis.gaertner@tus-05-daun.de
- stellv. Abteilungsleiter: Gilbert Mäckler gilbert.maeckler@tus-05-daun.de
- Wettkampfgorganisation: Vanessa Schenk vanessa.schenk@tus-05-daun.de
- Geschäftsführerin TuS 05 Daun: Ursula Jendl ursula.jendl@tus-05-daun.de
- Schatzmeister TuS 05 Daun: Rainer Dorn rainer.dorn@tus-05-daun.de
- Hallenbad Daun: Schwimmmeisterraum +49 (0) 6592 2444

Zu widerhandlungen können zum Ausschluss vom Training und letztendlich der Schwimmabteilung führen!

Bei Fragen stehen die zuständigen Betreuer gerne zur Verfügung